

# Bewerbung als Direktkandidat für den Wahlkreis 5 - Mariendorf

Liebe Freundinnen und Freunde,

2020 war ein einschneidendes Jahr für uns alle. Die Corona-Pandemie hat uns allen vor Augen geführt, wie wichtig Solidarität und Zusammenhalt in einer demokratischen Gesellschaft sind. Doch leider sind nicht alle Menschen dieser Meinung. Fake News, Corona-Mythen und sonstige antidemokratische Tendenzen machen sich in den letzten Monaten wieder vermehrt in unserer öffentlichen Debatte breit. Dagegen müssen wir gemeinsam ankämpfen!

2021 wird in vielerlei Hinsicht ein wichtiges Jahr sein. Wie mit den Folgen des Coronavirus umgegangen werden wird, ob die Klimakrise bewältigt werden kann und ob wir die soziale Spaltung in unserer Gesellschaft verhindern können, all das wird sich in den kommenden Jahren maßgeblich entscheiden. Gemeinsam mit euch allen möchte ich GRÜNE Politik für alle Menschen greifbar machen. Aus diesem Grund bewerbe ich mich als Direktkandidat für den Wahlkreis 5 - Mariendorf.

## Was ich bisher gemacht habe

Seit meinem Parteieintritt 2014 habe ich mich in unserem Kreisverband in mehreren Bereichen einbringen können. Neben meiner Zeit als Landesdelegierter und Ersatz-Bundesdelegierter, habe ich 2016 bei der Reaktivierung der Grünen Jugend Tempelhof-Schöneberg mitgewirkt und die Entwicklung im Vorstand mitbegleitet.

In den Wahlkämpfen 2016, 2017 und 2019 habe ich an Infoständen, Früh- sowie Spätverteilungen und dem Haustürwahlkampf teilgenommen.

Seit meiner Wahl zum stellvertretenden Bürgerdeputierten befasse ich mich vermehrt mit Verkehrspolitik in unserem Bezirk und durfte durch den Ausschuss SVGU und den fraktionsinternen Arbeitskreis Verkehr erste parlamentarische Erfahrungen sammeln.

Des Weiteren bin ich seit vielen Jahren aktives Mitglied unserer Ortsgruppe Tempelhof und bringe mich dort inhaltlich ein.

Ende 2019 habe ich den LDK-Antrag zur Vermeidung von Hartz-IV-Sanktionen in den Jobcentern mitinitiiert.



## Kurzlebenslauf

### Persönliches

Geboren 1996 in Berlin; ledig; seit 2012 in Mariendorf

### Ausbildung/Beruf

September 2019-März 2020: Erasmus+-Semester an der University of Warwick, Coventry

Seit Januar 2018: Studentischer Mitarbeiter im Berliner Büro von Sven Lehmann MdB

März-Dezember 2017: Studentischer Mitarbeiter beim Grünen Landesverband Brandenburg

Seit Oktober 2017: Studium der Sozialwissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin

Juli 2016: Abitur an der Carl-Zeiss-Oberschule

### Grünes Engagement

Seit Januar 2017: Stellvertretender Bürgerdeputierter in den Ausschüssen SVGU & Wirtschaft

Seit 2017: regelmäßige Teilnahme am Arbeitskreis Verkehr der BVV Fraktion

Dezember 2016-März 2017: Stellvertretender Vorsitzender der Grünen Jugend TS

Seit 2016: regelmäßige Teilnahme an der Ortsgruppe Tempelhof

2015 & 2017-2019: Landesdelegierter für TS

Seit Mai 2014: Mitglied bei den GRÜNEN

## Was meine Stärken sind

Dank meiner früheren Tätigkeit beim Landesverband in Brandenburg und meinem jetzigen Job im Abgeordnetenbüro, konnte ich mich in vielerlei Hinsicht weiterentwickeln. Zu meinen Stärken gehört meine Zuverlässigkeit und Bereitschaft bei Aufgaben vollen Einsatz zu zeigen. Im Team setze ich stets auf ein faires Miteinander und respektiere die Stärken und Schwächen meiner Mitmenschen. Ich scheue keine Auseinandersetzung und bin in der Lage für meine Positionen argumentativ und selbstreflektierend einzutreten.

## Wofür ich mich in Mariendorf einsetzen möchte

2016 haben wir bei der AGH-Wahl 10,8% in Mariendorf erhalten. 2019 waren es bei der Europawahl bereits circa 20%. Ich möchte als Direktkandidat mit euch an diese Stimmung anknüpfen und einen engagierten und optimistischen Wahlkampf führen, der das Beste für uns herausholt.

Wir dürfen uns nicht von Umfragewerten mitreißen lassen. Vielmehr müssen wir uns darauf konzentrieren, unsere Inhalte im direkten Gespräch den Menschen näherzubringen und sie von unseren Ideen zu überzeugen. Dabei möchte ich nicht nur eine Stimme für die jungen Leute sein, sondern die demografische Mischung in Mariendorf berücksichtigen und für Jung und Alt ein Ansprechpartner sein.

Verkehrspolitik bewegt nicht nur uns GRÜNE, sondern auch die Bürgerinnen und Bürger in Mariendorf. Der Mariendorfer Damm muss zeitnah fahrradgerecht umgestaltet werden. Viele wichtige Entscheidungen dafür wurden bereits auf Bezirks- und Landesebene getroffen. Jetzt gilt es die Beschlüsse umzusetzen und für alle sichtbar zu machen.

Der Einzelhandel entlang des Mariendorfer Damms darf nicht vernachlässigt werden. Schon vor der Corona-Krise wurden etliche kleine Gewerbetreibende und Einzelhändler\*innen durch zu hohe Gewerbemieten aus ihren gewohnten Umfeldern verdrängt. Das zeigt sich besonders in den südlicheren Teilen des Bezirkes, in denen vor allem ältere Menschen und Familien vom Einzelhandel abhängig sind. Deshalb müssen wir den Einsatz erhöhen und dafür sorgen, dass der Einzelhandel im Süden gestärkt wird und langfristig erhalten bleibt.

Immer mehr Menschen fühlen sich sozial abgehängt und allein gelassen. Als sozialpolitisch engagierter Grüner gehört es für mich zur GRÜNEN DNA, dass wir es als Partei schaffen, nicht nur das Ökologische zu denken, sondern das Ökologische mit dem Sozialen zu verbinden. Hierzu haben wir in den letzten Jahren bereits vieles innerhalb der Partei angestoßen. Für mich ist Sozialpolitik eine Herzenssache. Ich werde mich im Wahlkampf besonders dafür einsetzen, dass wir GRÜNE nicht nur als Partei für Umwelt- und Klimaschutz wahrgenommen werden, sondern auch als Partei für die sozialen Themen. Unsere Aufgabe wird es dabei sein, unser Profil dahingehend weiter zu schärfen und sicherzustellen, dass alle Menschen Zugang zu sozialer Infrastruktur und Unterstützung haben, die sie für ihr alltägliches Leben brauchen.

Als Direktkandidat für Mariendorf möchte ich mich für all diese Vorhaben einsetzen und meine Energie dafür aufwenden, dass wir sie im Abgeordnetenhaus umsetzen können. Dafür bitte ich um euer Vertrauen am 7./8. November und freue mich auf eure Fragen und den Austausch.

Bleibt alle gesund!

Viele Grüße

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Dennis Mateskovic', with a long horizontal flourish extending to the right.

Dennis Mateskovic (Berlin, Oktober 2020)